

- 16) In der obersten Johannesstraße in Nr. 379. in der untersten Etage 2 Stuben; im Hinterrhause eine Stube, 3 Kammern, Küche, Keller und Holzstall, auf Johanni.
- 17) In der obersten Johannes- Straße beyhm Handschu- Fabrikant Jacob Mathieu, Stube, Alkoven, Küche und Keller, sogleich oder auf Johanni.
- 18) In der Carlsbäfer Straße in des Handelsmanns Johannes Schröder Witwe Behausung die belEtage sogleich oder auf Johanni.
- 19) In der mittelsten Johannesstraße in Nr. 758. beyhm Wirth George Hauslein zwey Treppen hoch ein Logis, besteht aus 2 Stuben, 2 Kammern und Küche, sogleich oder auf Johanni.
- 20) In der untersten Druselgasse in Nr. 300. zwey Treppen hoch ein Logis, besteht in Stube, Küche und Kammer und Platz im Keller, auf Johanni.
- 21) Am Markt in Nr. 699. 2 Treppen hoch vornheraus eine tapezirte Stube mit Alkoven und Kammer, hintenaus Stube mit 2 Alkoven, 2 Kammern, Küche, Keller und Platz für Holz, 3 Treppen hoch vornheraus eine tapezirte Stube, 2 Kammern, hintenaus Stube, 2 Kammern, Küche, Keller und Platz für Holz, auf Johanni.
- 22) In der von Roupischen Eckbehauung vor dem Friedrichsplatz auf der Oberneustadt, in der 2ten Etage nach dem Dpern- Hause hin, 3 Stuben, wovon eine mit einem Alkoven, 2 Kammern und Holzstall u. sogleich oder auf Johanni.
- 23) Hinter dem Rathhause bey dem Kürschnermeister Geißler 2 Treppen hoch 2 Stuben, Vorgang, Küche und Keller, auf Johanni.
- 24) Ein Logis auf der Oberneustadt in der Phillips- Straße in Nr. 26. die unterste Etage, bestehet in 2 Stuben, Küche, Kammer, Keller, Holzstall und Bodenkammer; in der 2ten Etage, Stube mit Meubels, sogleich. Das Weitere erfährt man in der Carlsstraße in Nr. 91. bey der Witwe Hübenthal.
- 25) Bey der Witwe Biedenakapp in der Bremer Straße, gegen dem Modellhause über, ein Logis, bestehet in einer Stube, Kammer und Küche, sogleich oder auf Johanni.
- 26) Bey der Witwe Range hinter dem Posthause etliche Logis, bestehend aus einer großen Stube, Kammer und Küche; Stube, Kammer und Küche; und Stube und Küche.
- 27) Eine Stube und Kammer mit Meubels, für einen einzelnen Herrn, in der Hohenthors- Straße neben dem König von Preußen beyhm Kaufmann Johannes Ruhl sogleich.
- 28) Bey dem Schneidernstr. Nolde in der Schlossstraße nahe am Brink ein Logis, sogleich.
- 29) In der Antoni- Straße, in Nr. 648. Stube, Kammer und Küche, sogleich oder auf Johanni.
- 30) Bey der Witwe Hartbege in der Martinistraße eine tapezirte Stube und Kammer.
- 31) Bey dem Schuchjuden Izig Meyer in Nr. 584. an der Holländischen Straße in der 2ten Etage Stube, Kammer und Küche, mit Meubels, sogleich.
- 32) Im Amelungischen Hause am Königsplatz die 2te Etage, welche der Herr Obrist von Nummers bewohnt hat, nebst Pferdestallung und Chaisenremise, sogleich oder auf Johanni.
- 33) In der Dionysien- Straße in Nr. 134. die unterste Etage, bestehend in Stube, Laden, Küche, Platz im Keller und 3 Kammern, sogleich oder auf Johanni.
- 34) Am Gouvernements- Platz in Nr. 45. einige große und kleine Logis, mit oder ohne Meubels, sogleich. Auch kann auf Verlangen der Tisch und Aufwartung dabey gegeben werden.
- 35) In der Dionysien- Straße in Nr. 118. in der 2ten Etage vornheraus Stube, Kammer, Küche und Platz im Keller, mit oder ohne Meubels, sogleich oder auf Johanni. Im Hinterhause Stube, Kammer und Küche, auf Johanni.
- 36) Auf der Oberneustadt in Nr. 72. auf dem Carlsplatz die ganze zweyte Etage mit Meubels und allen nöthigen Bequemlichkeiten versehen, den 1ten May.
- 37) In der untersten Jacobi- Straße in Nr. 251. eine Treppe hoch, ein Logis, bestehend aus einer Stube mit Alkoven, einer Kammer, einem Holzstall und Keller; auf Johanni- tag.
- 38) Am Markt in Nr. 636. 2 Stuben, 2 Kammern, Küche und Boden.